

## Arbeitsgemeinschaft der Loh-Clubs im ZDRK tagte in Hofgeismar-Hümme

### ARBEITSTAGUNG MIT INTERESSANTEN DISKUSSIONEN UND VIEL PRAXIS



Die

Teilnehmer/-innen während der Arbeitstagung der Loh-Clubs im ZDRK im Garten des Tagungshotels in Hofgeismar-Hümme.

Der Loh- und Weißgrannen-Club Kurhessen veranstaltete die Arbeitstagung der Arbeitsgemeinschaft der Loh-Clubs im ZDRK, an der 70 Clubzüchter aus 18 Clubs teilnahmen, im Gasthaus "Zum Stern" in Hofgeismar-Hümme. Organisator der Veranstaltung war der Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft, Friedel Jäger (Trendelburg-Eberschütz).

Der Versammlungsleiter dieser Arbeitsgemeinschaft der Loh-Clubs, Dr. Thomas Schneider (Lohmar), konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein und so führte sein Stellvertreter Hans Stocker durch die Tagung. Er begrüßte neben den Delegierten der Loh-Clubs den Ehren-Versammlungsleiter Werner Breitgoff, den Vorsitzenden der Loh-Clubs von Österreich, Helmut Borek (Loosdorf/Niederösterreich), mit einer Abordnung der Loh-Club-Züchter aus Österreich sowie den ZDRK-Referenten für Schulungs- und Zuchtwesen und Vorsitzenden des LV Kurhessen, Bernhard Große.

Die Lohkaninchen-Züchter aus den Niederlanden, der Schweiz und aus Frankreich, die bei früheren Veranstaltungen anwesend waren, konnten in diesem Jahr leider nicht an der Tagung teilnehmen. Hans Stocker lobte das Engagement der Delegation aus Österreich, die für die Teilnahme an dieser Tagung insgesamt 1.500 Kilometer zurücklegen muss. Helmut Borek war in diesem Jahr bereits zum 14. Mal Teilnehmer dieser Tagung.

Bernhard Große überbrachte die Grüße des ZDRK-Präsidiums sowie des LV Kurhessen und wünschte viele positive Beschlüsse zum Wohle der Lohkaninchen-Zucht.

Geschäftsführer Friedel Jäger stellte auch in diesem Jahr erneut einen leichten Aufwärtstrend hinsichtlich der Beteiligung an dieser Tagung fest. Eine rege Beteiligung an den jährlichen Treffen sei für die gute Zusammenarbeit der einzelnen Clubs der LV untereinander aber unbedingt notwendig.

Thomas Michl, Protokollführer und Verantwortlicher für die Internetpräsenz der Arbeitsgemeinschaft, informierte, dass die Homepage ab sofort ständig aktualisiert werde.

Nach einem Rückblick auf die 17. Club-Vergleichsschau, die im Oktober 2012 vom Loh-Club Berlin-Mark Brandenburg ausgerichtet wurde, berichteten die Fachberater für die jeweiligen Farbschläge (Thomas Mendrzik für die Lohkaninchen schwarz, Andreas Larsen für Lohkaninchen

blau, Heinz Lucht für Lohkaninchen havanna und Franz Schnieder für Lohkaninchen fehfarbig) über den Leistungsstand und über die Bewertung der Tiere bei der Europaschau im Dezember in Leipzig und der 24. Bundes-Rammlerschau im Februar in Oldenburg.

Hans Stocker dankte den Fachberatern für ihre umfangreiche Arbeit und die Präsentation der Ergebnisse.

Zu allen Berichten gab es angeregte Diskussionen der Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer.

Friedel Jäger gab in einer ausführlichen PowerPoint-Präsentation einen Vorbericht für die 18. Club-Vergleichsschau, die am 11. und 12. Oktober 2014 vom Loh- und Weißgrannen-Club Kurhessen in Hofgeismar ausgerichtet wird. Allen Clubs wurde die Präsentation mit vielen Informationen auf CD ausgehändigt.

Die 19. Loh-Club-Vergleichsschau wird am 8. und 9. Oktober 2016 vom Loh-Club Bayern, Sektion Unterfranken, durchgeführt. Hier gab der Vorsitzende des Loh-Club Bayerns, Thomas Michl, eine Vorschau.

Am 8. und 9. Oktober 2016 ist die 19. Loh-Club-Vergleichsschau geplant. Hier steht allerdings noch kein Ausstellungsort fest.

Die 20. Loh-Club-Vergleichsschau soll 2018 vom Loh-Club Westfalen und die 21. Loh-Club-Vergleichsschau 2020 vom Loh-Club Bremen ausgerichtet werden.

Bernhard Große referierte in einer PowerPoint-Präsentation sehr ausführlich über Veränderungen im Bereich des Standards und der Allgemeinen Ausstellungsbestimmungen (AAB) jeweils unter dem Aspekt der Beachtung des Tierschutzes. Daneben informierte er die Tagungsteilnehmer/-innen über die Richtlinie für die Haltung und Zucht von Rassekaninchen im ZDRK.

Im Mittelpunkt der Tagung standen am Nachmittag Tierbesprechungen von Lohkaninchen in allen Farbschlägen unter der Leitung der jeweiligen Fachberater im Garten des Tagungslokals.

Hier flossen dann auch die Erfahrungen der letzten Ausstellungen mit ein. Hier kurz die Erläuterungen der Fachberater nach den Tierbesprechungen:

Die Lohkaninchen schwarz befanden sich gerade im Umbruch und waren noch nicht fertig entwickelt. Es fehlt den Tieren etwas an Größe und das Fell könnte dichter sein.

Die Lohkaninchen blau hatten überwiegend sehr gute Rassemerkmale und auch eine gute Stellung. Dagegen war die Kopfbildung teilweise nicht so gut und die Tiere zeigten zum Teil eine helle Krallenfarbe. Werner Breitgoff merkte hierzu an, dass "dieser Farbschlag in den letzten Jahren den größten Sprung nach vorn gemacht" hat. Die Tiere hätten sich von Jahr zu Jahr immer gesteigert und sie Züchter seien auf einem guten Weg.

Die Lohkaninchen havannafarbig zeigten sich allesamt zuchttauglich. Kleine Fehler lagen in einer etwas hellen Blume und einer etwas schmalen Vorderpartie. Die Tiere hatten aber einen sehr guten Stand und eine gleichmäßige Farbe.

Die Lohkaninchen fehfarbig waren in der Deckfarbe zu dunkel und hatten eine nicht immer gleichmäßig Lohfarbe bzw. teilweise fehlte auch etwas Deckfarbe.

Hans Stocker dankte Friedel Jäger für den Aufbau der Gehege für die Tiere und hatte schon die Tagung 2014 im Visier: "Bringt Tiere mit, wenn wir Zuchtziele definieren wollen!", so sein Appell an die Delegierten.

Aufgrund der zentralen Lage wird auch im kommenden Jahr die Arbeitstagung am 4. und 5. April in Hofgeismar-Hümme stattfinden. Dr. Getrud Rossi wird dann einen Vortrag über das Fell (Fellstruktur und Schwierigkeiten bei der Haarung) halten.

*Wolfgang Elias,*

*Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Presse im LV Kurhessen*